



Samstag, 12. Juli 2014

Sensationeller Erfolg für das neue Tanzpaar Julien Geier und Alwina Scharf vom TSC Schwarz-Gelb Nidda



„Hessen tanzt“, das größte Amateurtanzsportturnier mit insgesamt 3000 Turnierpaaren und 66 Turnieren für Standard und Latein, hat dieses Jahr wieder in Frankfurt stattgefunden- vom 18. bis 19. Mai 2014. Der Tanzsportclub TSC Schwarz-Gelb Nidda kann mit Stolz auf die Erfolge des neuen Tanzpaares Alwina Scharf und Julien Geier blicken:

Am Samstag starteten sie um 17.30 Uhr im Turnier für Junioren II C Latein in der Fabriksporthalle. Es waren 26 Paare aus ganz Deutschland und dem nahen Ausland, die in diesem Turnier gegeneinander antraten. Die beiden schafften es bis ins Finale mit 6 Paaren und landeten punktgleich mit einem Paar aus Viernheim auf Platz 2. Das Skating entschied Julien und Alwina knapp auf Platz 3. Die Gewinner waren ein Paar aus Zürich/Schweiz. Die Siegerehrung mit Fanfaren für die besten drei Paare fand um 21.45 Uhr statt. Die beiden waren überglücklich und hochmotiviert für den nächsten Tag. Auch am Sonntag wurden die beiden für ihr fleißiges Training in den letzten Wochen belohnt: Sie tanzten zum ersten Mal in der Eissporthalle, wo simultan acht Turniere auf acht Flächen ausgetragen werden. Um 15.00 starteten sie mit 26 weiteren Paaren im Turnier





Jugend C Latein. In vier Runden qualifizierten sie sich wieder für das Finale und schafften es diesmal klar auf den zweiten Platz. Das Gewinnerpaar war aus Ludwigsburg. Julien und Alwina waren somit das beste Hessische Tanzpaar in der Jugend C Latein-Klasse. So durften sie sich am Sonntagabend um 21.00 Uhr erneut bei der Siegerehrung feiern lassen. Ein unvergessliches Erlebnis für die beiden war auch, dass sie sich mit den „Let’s dance“-Juroren Joachin Llambi und Motsi Mabuse fotografieren lassen konnten. Llambi ist Wertungsrichter für die S-Klasse bei „Hessen tanzt“.

Motsi meint "BOMBE!!!!!"

„Streiflichter“ der Discofox Hobbytanzgruppe Nidda

von Günther Hofmann

Das Tanzen legt eine vorübergehende Pause ein!

Wie in der Politik, so steht auch in unserer Discofox-Tanzszene das so oft verwendete Schlagwort „Sommerloch“ vor der Tür. Während der Sommerferien findet kein Tanztraining der Discofoxer im Bürgerhaus Nidda statt. Für einige in unserer Tanzgruppe steht eine wohlverdiente Fahrt in den Urlaub an; andere werden den Urlaub sprich Ferien mit den Kindern zu Hause genießen.

Bei einigen Fußballbegeisterten unter uns hat die Phase der Tanz-Sommerpause verständlicherweise durch den großen Erfolg der Fußballer schon etwas früher Einzug gehalten. Einerseits durch die unglückliche Ansetzung zweier WM-Spiele der Deutschen Fußballnationalmannschaft an unserem Trainingsabend; (leider hat die FIFA unserem Einspruch einer Verlegung der Spiele nicht zugestimmt!), blieben doch einige Tänzerinnen und Tänzer der Tanzfläche fern; andererseits hatten die sommerlichen Temperaturen die Räumlichkeiten so aufgeheizt, dass das Tanzen nach kurzer Zeit zu einer höchst schweißtreibenden Angelegenheit wurde und den Tanzenden einiges abverlangte. Erstmals wurde von uns, ebenso wie bei der Fußballweltmeisterschaft ein „cooling break“ eingeführt, damit der Rhythmus des Discofox erhalten bleibt und sich nicht auf Blues vor Erschöpfung einpendelt.

Um diesen sommerlichen Gegebenheiten etwas Abwechslung zu verschaffen hat sich unser Tanztrainer Frank Thums ein besonderes „Schmankerl“ in Form von einer „Videowanderung durch die Zeit“ von 2008 – 2014 einfallen lassen und unserer Discofoxtruppe auf gekonnte Weise serviert. Frank hat sich die Mühe gemacht sechs Jahre Videoaufzeichnungen zu komprimieren und uns das Ergebnis zu präsentieren. Es ist schön die Weiterentwicklung einzelner Tanzpaare über die Jahre hin festzustellen. Auch für die Tänzerinnen und Tänzer, die erst seit geraumer Zeit den Discofox zelebrieren lässt sich anhand der Videoaufnahmen eine gute Analyse erstellen, um kleine Fehler bei der Ausführung zu korrigieren. Zum anderen ist es aufregend





und faszinierend sich selbst auf der Leinwand in tänzerischer Aktion zu sehen. Es ist für jeden schwer einzuschätzen, was Tanzhaltung und Ausführung der Figuren betrifft, wenn man sich selbst nicht beobachten kann.

Mit diesem Überraschungspräsent „Videowanderung durch die Zeit“ hat Frank Thums uns allen eine große Freude bereitet und einen gelungenen Abend kreiert.

Die Discofox Hobbytanzgruppe Nidda wünscht allen Tänzerinnen und Tänzer der verschiedenen Tanzsparten sowie Vorstand und allen sonstigen involvierten Mitgliedern vorab eine rundum schöne, erholsame Sommerpause und für die, die ein Urlaubsdomizil gebucht haben, einen schönen Urlaub.

Und nach der Sommerpause steht natürlich wieder der Tanzspaß an erster Stelle!

Verfasser
Günther Hofmann

Termine

Ferientermine:
beachten Sie bitte unseren Googlekalender

Bilder: So fing es an - Schnupperstunden zur Gründung der Disko-Fox Gruppe



Vorschau

Die nächsten Clubnachrichten kommen bald mit einen Bericht vom Grillfest sowie dem Jugendsommertanztag

Impressum: Clubnachrichten des Tanzsportclubs Schwarz-Gelb Nidda e.V.
Vorsitzender Robert Kotzmann Schleifeld 3 63667 Nidda
Eingetragen unter VR 2037 beim Vereinsregister Friedberg

Hergestellt mit Libre Office und Gnu/Linux.
Mehr Infos im Internet: <http://www.tsc-nidda.de>

